



Ebersbach an der Fils

Stadtverwaltung | Postfach 1129 | 73055 Ebersbach a.d. Fils

Pressemitteilung

Datum	14.08.2023
Unsere Zeichen	BM-Büro - al
Ihr Ansprechpartner	Frieder Scheiffle
Fachbereich	Büro des Bürgermeisters 1. OG Zi. 16
Telefon	07163/161-119
Telefax	07163/161- 286119
E-Mail	scheiffle@stadt.ebersbach.de

Ebersbach investiert in Baumaßnahmen

Trotz Sommerferien startet die Stadt Ebersbach an der Fils im August gleich drei große Baumaßnahmen in Millionenhöhe. Die Bürger profitieren künftig mehrfach von den Investitionen: die Verkehrssicherheit wird erhöht, das Starkregenrisiko verringert sowie Wasser-, Strom- und Gasleitungen erneuert.

Sanierung Brücke Kirchheimer Straße

Die Sanierung der Fuß- und Radwegbrücke zwischen der Kirchheimer Straße und der Bünzwanger Straße hat begonnen und wird voraussichtlich bis Ende Oktober 2023 dauern. In dieser Zeit sollen erhebliche Mängel beseitigt werden. Das Brückengeländer wird um ca. 20 cm erhöht und die Antirutschbeschichtungen auf den Rad- und Fußwegstreifen werden erneuert, um das bei Feuchtigkeit gegebene Ausrutschrisiko mit erheblicher Verletzungsgefahr für Fußgänger und Radfahrer zu verhindern. Durch die Baumaßnahme steht der Radweg Kirchheimer Straße / Bünzwanger Straße nicht zur Verfügung. In der Zwischenzeit ist eine sichere Umleitung für den Fuß- und Radverkehr und insbesondere den Schulweg über die Albstraße eingerichtet worden. Hierfür wird der Autoverkehr einspurig über die Brücke Albstraße geführt. Durch die begonnene Sanierung können die Eberbus Haltstellstellen Filsbrücke und Stadtmitte von Sulpach kommend Richtung Bahnhof leider nicht angefahren werden. Als Ersatz kann die Haltestelle am Bahnhof genutzt werden.

Tiefbauarbeiten in der Martinstraße und in der Gartenstraße

Ab dem 21.08.2023 beginnen die Bauarbeiten in der Martinstraße und der Gartenstraße. Grund dafür ist die dringend notwendige Erneuerung der Gasleitungen der Energieversorgung Filstal (EVF). Gleichzeitig wird die Straßenbeleuchtung erneuert und mit neuester LED-Technik ausgestattet. Zusätzlich verlegt die Stadt noch zwei Leerrohre für eine Breitbandversorgung bzw. für sonstige Medien. Auch wird die NetzeBW teilweise neue Stromkabel verlegen.

Durch die Baumaßnahme in der Martinstraße wird in diesem Zuge seitens der Stadt Ebersbach der bestehende Abwasserkanal ausgebaut und ein neuer Abwasserkanal mit einem größeren Durchmesser, der den aktuellen Berechnungen des Allgemeinen Kanalisationsplans (AKP) entspricht, neu verlegt. Gleichzeitig wird die Wasserleitung erneuert. Die Arbeiten beginnen am Ende der Martinstraße an der Kreuzung zum Erlenhof und werden abschnittsweise in Richtung



Ebersbach an der Fils

Büchenbronner Straße erfolgen. Während der Baumaßnahme ist die Martinstraße komplett für

den PKW- und Radverkehr gesperrt. Jedoch ist der Anliegerverkehr von beiden Seiten bis zur Baustelle frei. Fußgänger werden nach Angabe der Baufirma bestmöglichst durch Abschränkungen an den einzelnen Bauabschnitten vorbeigeleitet. Der Radverkehr wird bereits in Reichenbach über den Radschnellweg RS14 entlang der „Alten B 10“ umgeleitet. Für die Ebersbacher Bürger ist es möglich, über den Marderweg den Radweg nach Reichenbach anzufahren. Der öffentliche Parkplatz bei der Hohe Gasse dient während der Bauzeit als Baustelleneinrichtungsfläche für Baucontainer und wird daher für PKW gesperrt.

Auch in der Gartenstraße wird im Zuge der Baumaßnahmen seitens der Stadt Ebersbach die vorhandene Abwassersituation völlig neu hergestellt. Der jetzige Kanal verläuft stellenweise auf dem Bahngelände. Ein neuer Kanal wird nun in der Gartenstraße verlegt, so dass dieser komplett im öffentlichen Bereich der Stadt Ebersbach verläuft. Gleichzeitig wird die Wasserleitung erneuert. Schlussendlich wird der Gehweg durchgehend auf 2m Breite und die Straßenoberfläche neu hergestellt. Zu einem späteren Zeitpunkt wird noch der Kanal in der Richthofenstraße ab der Straße In der Breite bis hoch zur Zeppelinstraße und die Straße In der Breite neu saniert. Die Arbeiten beginnen im Einmündungsbereich zur Blumenstraße. Der erste Abschnitt geht dabei bis zur Hardtstraße. Während dieser Bauphase ist der Zugang zur Unterführung nur über die Hardtstraße möglich.

Anlieger können jeweils bis zu den offenen Baugraben fahren. Bei den offenen Grababschnitten können Zufahrten, bis die Gräben wieder verfüllt sind, nur eingeschränkt bzw. gar nicht angefahren werden.

Die Bauarbeiten in der Martinstraße werden voraussichtlich bis Ende April und in der Gartenstraße voraussichtlich bis Mitte Dezember 2024 andauern.



Bildunterschrift: Die Brücke an der Kirchheimer Straße ist eine von drei großen Baumaßnahmen welche die Stadt zur Verbesserung der Infrastruktur umsetzt.

Bildnachweis: Stadtverwaltung / Scheiffele